



So einfach kann Reisen sein.

Reisen mit dem Schweizer ÖV ist bequem und einfach. Es mag im ersten Moment kompliziert scheinen: Ticket kaufen, umsteigen, Anschlüsse finden, Gepäck nicht vergessen und bei der richtigen Haltestelle aussteigen. Das können Herausforderungen sein. Zum Glück ist in der Schweiz alles spielend einfach. 5 Gründe zeigen, warum man die Schweiz am besten mit Bahn, Bus und Schiff entdeckt.

So schön kann Reisen sein.



Die vielen Panoramazüge der Schweiz begeistern mit faszinierenden Landschaften, die gemächlich vorbeiziehen. Von der wilden Gletscherwasserschlucht zu den hohen Alpengipfeln mit ewigem Schnee, vom unberührten Bergtal zum mediterranen See mit Palmenufern: Die Reisenden geniessen die Aussicht durch hohe Panoramafenster, die bis weit ins Dach reichen. Da möchte der Fahrgast eigentlich gar nie mehr aussteigen, wenn ihn nur nicht an fast jedem Bahnhof eine Bergbahn dazu einladen würde, die Aussicht von einem Alpen- oder Voralpengipfel zu geniessen.

So komfortabel kann Reisen sein.



Wie zuhause auf dem eigenen Sofa. Genauso willkommen und komfortabel aufgenommen fühlt sich der Gast in den Schweizer Zügen. Die Abteile mit Sitzen in hochwertigen Materialien bieten reichlich Platz, um die Beine auszustrecken. Auch für grösseres Gepäck wäre genug Platz, doch darum muss sich niemand Gedanken machen – es wird auf Wunsch von Hoteltür zu Hoteltür transportiert. Umso mehr kann man unterwegs die feine Küche der Bordrestaurants mit Spezialitäten aus allen Schweizer Landesteilen geniessen. Und das nicht nur in der Bahn: Auch die Schiffe auf den Schweizer Seen bieten den Rundumservice für eine komfortable Reise.

So einfach kann Reisen sein.



Vom Bus aufs Schiff oder von der Bahn direkt zum Flugzeug: in der Schweiz ist umsteigen ganz einfach. Egal, wohin die Reise geht. Denn mit 25'836 Haltestellen deckt das dichteste Verkehrsnetz der Welt praktisch jedes Reiseziel ab. Taktfahrpläne garantieren selbst auf 3'000 Meter über Meer regelmässige Anschlüsse – auch von und in Nachbarländer Italien, Deutschland, Österreich und Frankreich. Dass niemand auf der Welt so viel Bahn fährt wie die Schweizer, ist also kein Wunder.

So authentisch kann Reisen sein.



Die Schweiz steht für Pünktlichkeit, Qualität und Sicherheit. So auch der öffentliche Verkehr. Das ist bestimmt auch ein Grund, weshalb man in wirklich jedem Verkehrsmittel die Einheimischen antrifft: Vom waschechten Alpöhi über die Familie auf dem Weg in den Urlaub bis zur fröhlichen Wandergruppe. Wer also die echte Schweiz erleben möchte, sollte es ihren Bewohnern gleichtun – und Reisen wie die Schweizer: mit Bahn, Bus und Schiff.

So vielfältig kann Reisen sein.



Die nostalgische Standseilbahn fährt gemütlich an weidenden Kühen vorbei, die hochmoderne Cabrio Bahn schwebt anschliessend dem knapp 2'000 Meter hohen Gipfel entgegen. In der Schweiz muss man sich nicht entscheiden. Hier lassen sich historische und moderne Verkehrsmittel bestens kombinieren. Dabei beschränkt sich der öffentliche Verkehr in der Schweiz nicht nur auf die Fahrt von A nach B, sondern macht mit zahlreichen Erlebnisfahrten den Weg zum Ziel. Eine Reise im Schokoladenzug, ein Abendessen in der Seilbahn oder ein Familienausflug im Kinderzug «Globi-Express» hinterlassen unvergessliche Erinnerungen für Gross und Klein. Die Vielfalt des öffentlichen Verkehrs in der Schweiz zeigt, wofür ihn auch die Einheimischen halten: innovativ, traditionell und erlebnisreich.

Bilder zu diesem Text sind [hier](#) bereit zum Download.

     #swisstravelsystem

Für Media & Trade: **mystsnet.com**

Für Publikationen zu kommunizierende Website: **MySwitzerland.com/swisstravelsystem**